

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

1.11.1860 (No. 301)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 301.

Donnerstag den 1. November

1860.

Bekanntmachungen.

Nr. 13,209. Die **Brodtage** bleibt vom 1. bis einschließlich 15. November l. J. unverändert.
Karlsruhe, den 31. Oktober 1860.

Großh. Stadtamt.
Richard.

Nach §. 9 der Statuten des städtischen Krankenvereins war bisher für Diejenigen, welche nicht zur Klasse der Diensthöten gehören, und daher zum Eintritt in den Krankenverein nicht verpflichtet, sondern nur hiezu berechtigt sind, nur die Aufnahme für das ganze Jahr mit Zahlung des ganzen Jahresbeitrags von 3 fl. 30 kr. gestattet. Mit Ermächtigung hoher Kreisregierung wird dies dahin abgeändert, daß jeweils auf 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. Oktober auch Aufnahmen für $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Jahr mit dem Beitrag von 1 fl. resp. 2 fl. stattfinden.

Die Berechnung ist ermächtigt, schon 14 Tage vor obigen Terminen Karten mit der Wirkung auszugeben, daß die Aufnahme zwar sogleich stattfindet, aber der Beitrag erst von diesen Terminen an zu zahlen ist. Bei früherem Eintritt muß für das laufende Quartal bezahlt werden.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1860.

Großh. Hospital-Commission.
v. Reubronn.

Schweizer.

Versteigerung von Alleebäumen.

Montag den 4. November, Vormittags 8 Uhr, vor dem Göttingertor anfangend, werden 38 Stück Alleebäume zum Fällen und das Abholz zu Eigenthum öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1860.
Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.
Dbermüller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Es sind zwei Zimmer nebst Alkos, welche sich für zwei oder drei Herren eignen, sogleich zu vermieten. Näheres Langstraße Nr. 175 im vierten Stock.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Adlerstraße Nr. 28, im dritten Stock, sind zwei hübsch möblirte ineinandergehende Zimmer zu vermieten.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Drei möblirte Zimmer sind im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Wo? ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

Adlerstraße Nr. 4 parterre ist sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Langstraße Nr. 58, im zweiten Stock, sind zwei schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Dezember an ledige Herren zu vermieten.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

End der Zähringer- und Kreuzstraße Nr. 12 sind im zweiten Stock ein oder zwei schöne freundliche möblirte Zimmer auf den 1. Dezember zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Vor dem Friedrichsthor Nr. 17 ist ein gut möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten, mit oder ohne Verköstigung, sogleich oder auch später beziehbar, zu vermieten.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 11, im untern Stock, ist sogleich ein möblirtes, geräumiges Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Im innern Zirkel Nr. 5 sind im untern Stock zwei hübsch möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Zimmer zu vermieten.

Zwei unmöblirte Zimmer mit drei Kreuzstöcken, nach der Straße, nebst Dienerzimmer und Stallung für 2 Pferde, sind sogleich oder 1. Dezember zu vermieten. Auf Verlangen können noch einige leere Zimmer dazu oder auch das Ganze ohne Stallung abgegeben werden. Näheres Neuthorstraße Nr. 25 in den Vormittagsstunden.

Stallung und Remise zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist Stallung für 3 Pferde nebst Remise sogleich zu vermieten; es würde sich auch für ein Magazin eignen.

inm.

inm.

by. Geisenhöp.

by. Karcher.

by. Pether.

by. Sutterle.

inm. by. Aders.

by. Raupp.

inm.

by. Schneider.

by. Tochter.

inm. Renaudin.

by.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

by. Holzman.

Zwei hübsch möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen auf 1. November oder Dezember zu vermieten. Näheres Karlsstraße Nr. 12 im dritten Stock.

Möblierte Wohnung.

Goldschmitt. by.

In einer der angenehmsten Lagen der Stadt ist eine hübsch möblierte Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern, Küche u. auf den 1. November zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Waldhornstraße Nr. 19 im zweiten Stock.

Wohnung zu vermieten.

Zimal. 2. ~~Wohnung~~ ~~zu vermieten~~

In der schönsten Stadtlage ist auf den 23. April 1861 eine Wohnung, aus 6 ineinandergehenden heizbaren Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Holzraum bestehend, an eine ruhige, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Darauf Respektirende belieben ihre Adresse unter Chiffre A. Z. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

by. N. B. Nr. 1880. **Zimmergesuch.** Wer ein freundliches möbliertes Zimmer nebst Schlafkabinet oder ein einzelnes großes möbliertes Zimmer auf 15. November oder 1. Dezember zu vermieten hat, wolle seine Adresse mit Logis- und Preisangabe alsbald zustellen dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Ritterstraße Nr. 19, dem Museum gegenüber.

Bermischte Nachrichten.

by. [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches recht waschen, putzen und kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres neue Waldstraße Nr. 69.

imul. M. Räuber Pfaffen [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und spinnen kann wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Steinstraße Nr. 9 im untern Stock.

by. [Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und in häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet sogleich eine Stelle in der Waldstraße Nr. 19.

by. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sogleich einen Dienst. Näheres Amalienstraße Nr. 17.

by. [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen von gesetztem Alter, das sehr gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 21.

by. Eckerlin. by. ~~by. ~~by.~~~~ [Dienstgesuch.] Eine gewandte perfekte Köchin, welche schon in Herrschaftshäusern und Gasthöfen servierte, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine passende Stelle. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

Stellengesuch.

by. Eckerlin. ~~by. ~~by.~~~~

Ein gebildeter, solider junger Mann, welcher gut serviren kann, militärfrei ist und gute Zeugnisse besitzt, auch von seiner jetzigen Herrschaft gut recommandirt wird, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft oder auch bei einem einzelnen Herrn als Diener. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

by.

Ein Frauenzimmer, welches im Weißnähen bestens erfahren ist, wünscht Beschäftigung zu erhalten und sichert billige und gute Bedienung zu. Zu erfragen Langestraße Nr. 38 im zweiten Stock.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

imul. by. Lang.

Für einen jungen Mann von achtbaren Eltern wird eine Stelle als Lehrling in einem Sattler- und Tapezier-Geschäft gesucht. Gefällige Offerten der betreffenden Herren Meister bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufsanzeige.

imul. B. Höber jun.

Eine große Doppelleiter und ein Sandkäschlein sind zu verkaufen Langestraße Nr. 175, eine Stiege hoch.

Verkaufsanzeige.

imul.

Langestraße Nr. 147 sind kleine und große Kisten billig zu verkaufen.

Kaufgesuch.

by. Goll. ~~by. ~~by.~~~~

Es wird ein schon gebrauchter, aber noch in gutem Zustande befindlicher Schreibtisch von Eichenholz zu kaufen gesucht. Anerbieten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaufgesuch.

by. ~~by.~~

Es wird eine Gouffrier-Maschine für Chemisetten zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kleider- und Möbel-Ankauf.

imul. ~~by. ~~by.~~~~

In der Ritterstraße Nr. 12, dem Museum gegenüber, werden Kleider, Betten und Möbel angekauft und dafür die besten Preise bezahlt.

Durlach.

Anzeige und Empfehlung.

imul.

Den geehrten Einwohnern erlauben wir uns gefälligst anzuzeigen, daß wir von nun an jede Arbeit im Weißnähen und Flickern, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten annehmen, mit dem Versprechen, daß Alles gut und dauerhaft gefertigt wird. Auch können Mädchen, welche das Weißnähen zu erlernen wünschen, in die Lehre eintreten. Baldige Beschäftigung zu erhalten wünscht Gerichtsvolkzieher **Reißner** Wittwe, nebst Tochter.

2mal.

Gänselebern.

Schöne Gänselebern werden fortwährend angekauft und gut bezahlt bei
Vb. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Unterricht:

im Deutschen an Nichtdeutsche; im Französischen, Englischen, Italienischen, Spanischen, Russischen, Lateinischen u. Griechischen, praktisch und wissenschaftlich. Lektüre fremder Zeitungen, der Classifier, technischer Zeitschriften u. s. w. Handelscorrespondenz, Conversation. Auf Verlangen Französisch oder Englisch als Conversationsprache beim übrigen Unterricht. Von Morgens 6 bis Abends 10 Uhr in und außer dem Hause.

Uebersetzungen von Urkunden u. s. w. aus allen europäischen Sprachen in die deutsche und umgekehrt; bei

Albert Bittel, beeidigter Dolmetscher, Adlerstraße Nr. 28 im zweiten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Der Unterzeichnete wohnt von heute an nicht mehr in der Stadt-Commandantschaft, sondern in **Nr. 34 der Adlerstraße**, neben dem Gasthaus zum König von Preußen.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1860.

Dr. A. Volz.

Wohnungsveränderung.

Meine Wohnung ist von heute an **Pinkenheimerthorstraße (Akademieplatz) Nr. 3** bei Schneidermeister Burkard.

J. Gutmann, Rechtsanwalt.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich nun **Langestraße Nr. 128** (neben meiner früheren Wohnung) einzuziehen bin. Zugleich erlaube ich mir, mein Lager in allen Sorten englischer und spanischer Strickwolle, englischer und deutscher Strickbaumwolle, sowie alle in mein Geschäft einschlagende Artikel bestens zu empfehlen, unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung.

Louis Voit, Hofposamentier.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt die frisch eingetroffenen

Schellfische (billiger) u. c.

Stearinlichter, 4r, 5r, 6r und 8r, in vollwichtigen Paqueten, sind so eben eingetroffen bei

Wilhelm Schmidt.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch an mich Zahlung zu machen haben, fordere ich hiermit auf, binnen 4 Tagen Zahlung zu leisten.

Ettlingen, den 1. November 1860.

Jakob Heinrich,

ehemals zum König von England in Karlsruhe.

Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt eine größere Parthie

schöner frischer saftiger Citronen

im Detail wie bei Anahme von Original-stiften **billig**, sowie frisch **Orangen**, neue **Brunellen**, **Muscats-Datteln**, **Sultanini**, frische **Tafel- und neapol. Feigen**, **Valencia-Rosinen**, **Malagatrauben**, **Mandeln**, **Bordeaux-Zwetschgen** und große **Marroonen** de St. Jean de Leue &c.

Neue Südfrüchte,

Malagatrauben, Tafelfeigen, Schaalenmandeln, Sultanini und zantische Rosinen, Valenzia- und Smyrna-Zibeben, provencer und puglieser Mandeln, große italienische Marronen und Haselnüsse, spanische Brünellen, genueser candirten Citronen und Orangeat, ostindischen eingemachten Ingber, frische Citronen und Orangen empfiehlt

Jacob Gianl.

Willy-Kerzen,
Sonnen-Kerzen,
schöne Unschlittlichter,
feinstes erystallirtes Lampenöl,
feinstes Tafel-Salatöl

empfiehlt
Vb. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Kränze und Bouquets mit frischen, sowie mit künstlich getrockneten Blumen, zur Ausschmückung von Gräbern geeignet, sind mir in hübscher Auswahl in Commission gekommen, die ich hiermit empfehlend anzeige.

C. S. Korn,
Langestraße Nr. 131.

Bodenwisch- Materialien

empfehlen

Krämer & Cie.
Steinstraße, Epitalplatz.

Elixir de Mayence

von

J. Blün in Mainz.

Alleiniger Erfinder des berühmten **Wagen-Liqueurs** empfiehlt bestens

B. Grimm,

Langestraße Nr. 19.

1mal.

2mal.

1mal.

1mal.

2mal.

1mal.

jeden Montag Vormittag

5mal. 2. jeden Montag

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

Die neuesten Damen-Mantelstoffe

in den verschiedensten Gattungen sind in großer Auswahl bei uns eingetroffen.

Mathis & Leipheimer.

2mal.

Anzeige.

Die erwartete Sendung Stiefel für Herren und Damen ist eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

C. S. Korn.

10mal.

Friedrich Wolff & Sohn,

Großh. Hoflieferanten,

4. 7. 11. 14.

18. 23. 2.

28. Nov.

beehren sich ergebenst anzuzeigen, daß ihre in **Paris persönlich** eingekauften **Parfümerien** und **Toiletteartikel** nunmehr sämtlich eingetroffen, und empfehlen besonders eine reiche und geschmackvolle Auswahl von

Balltächern,

goldenen, seidenen und ledernen

Damen-Gürteln,

Agraffen,

Coiffure-Nadeln,

Brochen, Knöpfchen und Kämmen von mit Gold eingelegtem Schildpatt,

Flacons, Porte-monnaies,

Taschen-Necessaires,

Bürstchen und Etwiskämmchen,

Büchsen in weißem Metall für Puder,

Seife, Rasirpinsel, Zahn- u. Nagelbürsten,

Nagelheilen und Scheeren

und überhaupt alle zur Toilette gehörenden Gegenstände.

Friedrich Wolff & Sohn.

2mal.

Das Neueste in angefangenen

Tapisserte-Arbeiten

ist soeben bei mir eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

Gustav Lang.

(Eine Parthe vorjähriger Dessins wird zu herabgesetzten Preisen verkauft.)

Ausgesetzte Kleiderstoffe

zu herabgesetzten aber festen Preisen werden in den Vormittagsstunden abgegeben bei

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

1mal.

Bielefelder Leinen, Tafelzeug & Taschentücher

in reicher Auswahl, empfiehlt

Wilhelm Himmelheber.

3mal.

Feinste

Patent-Glanz-Stärke

von einer der renommirtesten Fabriken habe ich in Verkauf erhalten und empfehle ich solche, sowohl in Baqueten als offen, zu dem billigsten Preis.

Louis Zipperer,

Eck der Langen- und Waldhornstraße.

3mal.

Blechfränze

zur Verzierung der Gräber empfiehlt

Louis Rein,

Lammstraße Nr. 6.

2mal.

Magasin des Modes.

Doris Herrenschneider,

alte Waldstraße Nr. 22,

benachrichtigt hiermit die verehrten Damen, daß sie eine reiche Auswahl von Pariser Model-Hüten, Coiffures, Häubchen, Bändern, Blumen, Federn, Schleiern erhalten hat, welche sie hiermit ergebenst empfiehlt.

1mal.

Winter-Handschuhe

in guter Qualität und großer Auswahl sind bei mir eingetroffen und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

L. Gröfer,

dem Museum gegenüber.

1mal.

Weinverkauf.

In der Amalienstraße Nr. 65 sind 4 Ohm neuer Oberländer Wein (meist Ruländer) zu verkaufen.

1mal.

Amerikanische Kochherde

sind nun in 4 verschiedenen Größen vorrätzig und können die früher bestellten in Empfang genommen werden.

Zu deren gefälligen Ansicht höflich einladend

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

4. 5mal.

Rührer Steinkohlen,
Prima-Qualität,
 aus den besten Gruben, direkt bezogen, empfiehlt
Franz Perrin, Sohn.

Bestellungen werden angenommen bei:
 Rfm. **Mall**, Amalienstraße;
 " **Fris**, Eck der Langen- und Hirschstraße;
 " **N. Römbildt**, Akademieplatz;
 " **Perrin sen.**, Ludwigsplatz;
 " **Conradin Haagel**, Langestraße;
 " **Dollmätisch Sohn**, Marktplatz;
 " **W. Hofmann**, Karl-Friedrichstraße;
 " **Th. Bauer**, Jähringerstraße Nr. 78;
 " **Born**, Eck der Adlerstraße u. innerer Zirkel;
 " **Zipperer**, Eck der Langen- und Waldhornstraße;

sowie auf dem Kohlenlager vor dem Mühlburgerthor, und werden solche in Parthien von einem Zentner an in die resp. Wohnungen besorgt.

Rührer Steinkohlen,
Schmiedegries, Coaks und
Saarkohlen
 werden verkauft Langestraße Nr. 20, bei
Fr. Wiesel.

Auch werden bei Herrn Hoflieferant Meyer und Herrn Hofposamentier Voit Bestellungen angenommen.

Anzeige.

Guter **Fischwein** (Kaiserstübler), die Maas zu 15 fr., wird in gesetzlichem Quantum abgegeben Jähringerstraße Nr. 76.

Süßer Wein.

Im Gasthaus zum **König von Preußen** wird süßer Weingartner Wein verzapft, der Schoppen zu 6 fr.

Amalienbad bei Durlach.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit einem verehrlichen Publikum ergebenst an, daß ich die Gastwirthschaft zum **Amalienbad** pachtweise übernommen habe, und bitte zugleich um geneigten Zuspruch, unter Zusage prompter und reeller Bedienung.

Karl Wug,

früher Oberkellner zu den 3 Königen in Basel.

Jungbier

wird von heute an verzapft bei
August Reble, zum rothen Schaaf.

Notizen für Freitag 2. November:

Karlsruhe, Berechnung des gr. Feldartillerieregiments: Düngerversteigerung, halb 3 Uhr Nachmittags.

Eintracht.

Mittwoch den 7. November findet ein Kränzchen statt. Anfang 7, Ende 12 Uhr.
 Das Comite.

Eintracht.

Die verehrlichen Mitglieder unserer Gesellschaft werden hiermit eingeladen, die pro 1861 nothwendige **Ergänzungswahl** für **Comite** und **Ausschuß** vorzunehmen, zu welchem Zwecke ein geschlossener Wahlkasten während vier Wochen im Gesellschaftslokal aufgestellt sein wird.

Gedruckte Wahlzettelformulare, sowie das Mitglieder-Verzeichniß, werden den Wahlberechtigten besonders zugestellt werden.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1860.
 Das Comite.

Mittheilungen

aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 54 vom 31. Oktober 1860.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Allerhöchstlandesherrliche Verordnung.

Die Rekrutenquote für 1861 betreffend.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 18. Oktober d. J. allergnädigst bewogen gefunden: die erledigte Domänenverwaltung Offenburg dem Domänenverwalter Kirchgesser in Rork, dem Domänenverwalter und Obergerichtspräsidenten Bogt in St. Blasien die erledigte Domänenverwaltung Bühl zu übertragen; unter dem 20. Oktober d. J. den Kriegsministerial-Registrator Bickert auf sein unterthänigstes Ansuchen in Folge vorgerückten Alters und leidender Gesundheit, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste, in Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Oktober d. J. ferner allergnädigst bewogen gefunden: die erledigte Stelle eines Assistenten- und Badearztes in Petersthal dem praktischen Arzt Albert Haberer in Waldshut, die evangelische Pfarrei Elmendingen, Dekanats Pforzheim, dem Pfarrer Wödtlin in Ehrstädt zu übertragen; dem Pfarrverweser Albert Haas in Holzen und dem Pfarrverweser Gustav Brecht in Bammenthal den Titel und Rang als Pfarrer zu verleihen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Seckreise betr.
 Die Ertheilung der juristischen Persönlichkeit an den Zweigverein der deutschen Schillerstiftung in Mannheim betr.
 Die Apothekerlicenz des Johann Baptist Stephan von Rothamünster betreffend.

Die Patentgebühren der Handels- und Geschäftskreisenden betreffend.
 Die Eröffnung von Telegraphenstationen zu Gengenbach und Waldkirch mit beschränktem Tagesdienste betr.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

31. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	28" 1/4"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 7	28" 1/4"	"	"
6 " Abds.	+ 5	28" 1/4"	"	"

Gestorben:

31. Okt. Wilhelm Friedrich Sachs, Obergerichtspräsident a. D., ein Chemann, alt 68 Jahre 11 Monate.

1. Anm.
 4. 2. 7. Nov.
 3. Anm. 1. Tag.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 1. Nov. IV. Quart. 116. Abonnementsvorstellung. Einzeltretener Hindernisse wegen statt der angekündigten Oper „Alessandro Stradella“: Zum Erstenmale wiederholt: **Der Blitz**. Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen von Friederike Elmentreich; Musik von Halévy.

Freitag den 2. Nov. IV. Quartal. 117. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Er soll dein Herr sein**. Lustspiel in einem Akt, von G. v. Moser. Hierauf: **Der Geizige**. Lustspiel in 5 Akten, von Molière, nach Dingelstedt's Uebersetzung und Bearbeitung. Zwischen beiden Stücken und am Schluß: **Violinconcertvorträge** des Fräuleins Amalie Bido.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete zeigt hiermit an, daß er sich bürgerlich dahier niedergelassen und seine Wohnung, **neue Herrenstraße Nr. 58**, bezogen hat.

Zugleich empfehle ich mich mit meiner gut eingerichteten **Barbierstube**, sowie in allen chirurgischen Verrichtungen, und sehe geneigten Aufträgen entgegen.

Max Marquardt, Chirurg.

Leinwaaren-Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß mein

Leinwaaren-Lager

durch verschiedene Sendungen diesjähriger Bleiche sehr gut assortirt ist und kann ich besonders sehr schwere **Vielefelder**, **Hausmacher** und **drei Ellen breite Leine**, **Handtücher** und **Tischgebild** in den schönsten Mustern, **Taschentücher**, **Brusteinsätze** zu sehr billigen Preisen, unter Garantie für solide Waare empfehlen.

N. L. Homburger.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Herbold, Kfm. v. Rotterdam. Hr. Paug, Kfm. v. Passau. Hr. Köfner, Oberlehrer von Offenbürg. Hr. Granheim, Apotheker v. Stuttgart.

Deutscher Hof. Hr. Erb, Partik. von Labr. Frau Hartmann, Part. v. Pforzheim. Hr. Krumm, Kfm. von Stockach. Hr. Koch, Gastgeber v. Forbach. Hr. Fröhlich, Professor v. Zürich. Hr. Kurz, Part. v. Mühlhausen. Hr. Kornmeier, Priv. v. Hausach. Hr. Knall, Priv. v. Konstanz. Hr. Paug, Kfm. u. Hr. Schmitt, Priv. v. Zürich. Hr. Maus, Rent. von München. Hr. Stöcklin, Part. von Wien. Hr. Hölzlin, Kfm. von Dresden. Hr. Dr. Kutterer v. Stockholm.

Englischer Hof. Hr. Hauf, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Ebelin, Inspektor von Stettin. Fraulein Boytols-Falconi, Hofkammerfängerin v. Koburg. Hr. v. Baumgartner, Rent. v. Merane. Hr. Unshelm, Kfm. v. Bonndorf. Hr. Wang und Hr. Mack, Kfl. v. Stuttgart. Hr. Bernard, Kfm. v. Straßburg. Hr. Gofler, Kaufm. v. Dessau. Hr. Wölter, Fabr. von Labr. Hr. Schler, Kaufm. von Offenbürg. Hr. Beifay, Kfm. v. Göttingen.

Erbrinzen. Hr. v. Stengel mit Frau v. Weinsheim. Hr. v. Anserh, Zollinspektor von Frankfurt. Hr. Leydender, Advokat v. Darmstadt. Hr. Gruber, Hr. Jörger und Hr. Eichner, Priv. v. Mannheim. Hr. Dr. Scheerer v. Frankfurt. Fel. Montalba v. London. Hr. Reiffert, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Thorst, Kfm. v. Selbern. Hr. Dertel, Kfm. v. Sigmundsdorf. Hr. Kursten, Kfm. v. Gröneberg.

Goldener Adler. Hr. Seelos, Amtsgerichtsregistrator v. Offenbürg. Hr. Fuchs, Notariatspraktikant v. Bruchsal. Hr. Kopf, Notariatspraktikant v. Dos. Hr. Beutist, Prof. v. Kaiserslautern. Hr. Weber, Kaufm. v. Zochingen. Hr. Krumling, Fabr. v. Wenzingen. Hr. Marchant, Stud. von Berlin. Hr. Wendler, Kfm. v. Rastatt. Hr. Stollhammer, Monteur von Emmendingen. Hr. Korsoff, Professor von Krakau. Hr. Beyer, Part. v. München. Fel. Ernst von Neuenbürg.

Goldener Karpfen. Hr. Weiß, Straßenmeister von Pforzheim. Hr. Stehle und Hr. Weiser, Rechtspraktikanten von Freiburg. Hr. Rauberger, Rent. von Heidelberg. Hr.

Buttermilch, Part. v. Schuttern. Hr. Besh, Schuhmacher v. Mählberg. Hr. Schlectmann, Del. v. Fichtersheim. Hr. Mayer, Handelsreisender von Endingen. Hr. Späth, Part. v. Heidelberg. Hr. Wichand, Holzm. v. Herbsheim.

Grüner Hof. Hr. Dr. Lehmann v. Petersburg. Hr. Müller, Fabr. v. Brandenburg.

Höte-Große. Hr. Souchon, Gutsbes. von Annonay. Hr. Faul, Kaufm. von Mannheim. Hr. Kiebel, Fabr. von Ravensbürg. Hr. Camphausen, Fabr. v. Düsseldorf. Hr. Krieg, Kfm. von Lörrach. Hr. Gastritus, Kfm. v. Mannheim. Hr. Neuburger, Kaufm. von Erfurt. Hr. Weincke, Part. v. Stuttgart. Hr. Schmitz, Kfm. von Hagen. Hr. Böding, Kaufm. v. Glöblich. Hr. v. Jüpfen, Fabrik. von Aachen.

Römischer Kaiser. Frau Bido mit Tochter v. Wien. Hr. Harlach, Kaufm. von Mannheim. Hr. Strebmann, Fabr. v. Bremen. Hr. Periate, Rent. v. Grandson. Hr. Stern, Kfm. v. Offenbürg. Hr. Gutjahr, Fabr. v. Engelsbrand. Hr. Koch, Kfm. v. Untertürkheim.

Nothes Haus. Hr. Loos, Architekt v. Pforzheim. Hr. Nupp, Rechtspraktikant v. Eppingen. Hr. Fraun, Architekt v. Bruchsal. Hr. Knapp, Priv. v. Kappelrodt. Hr. Mack, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Lauger, Priv. v. Eorfurt. Hr. Wdg, Kaufm. v. Offenbürg. Hr. Thengler, Kaufm. v. Trier. Hr. von Schuttan, Priv. aus Tyrol. Hr. Seiter, Gutsbesitzer a. England.

Stadt Pforzheim. Hr. Gehler, Bijouteriefabr. von Pforzheim. Hr. Schwarz, Kaufm. v. Bonn. Hr. Ritter, Del. v. Kaiserslautern. Hr. Zahradel, Kaufm. a. Ungarn. Hr. Emerich, Kfm. v. Uvarbelji. Hr. Dehnald, Conditor von Wien. Fraul. Scherer v. Biberich. Hr. Hofmeister, Buchbinder von Heidelberg. Hr. Lehmann, Kfm. und Hr. Hecker, Aufseher von Billigheim. Hr. Schneider, Deconom v. Neckarau. Hr. Montfort, Hüttenverwalter v. Eisenberg. Hr. Red, Kfm. v. Schwarzenberg.

Waldhorn. Hr. Blauw, Kfm. von Pforzheim. Hr. Pfister, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Brändle, Kaufm. und Hr. Geiger, Priv. v. Darmstadt.

In Privathäusern.

Bei Oberst Baumgartner: Hr. Baumgartner, Amtsrichter v. Bruchsal. Bei Finanzrath Rickolay: Hr. Dr. Puchelt, Hofgerichtsrath v. Bruchsal.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.